



Ortsverband Pöcking

Artikel vom 04.11.2022

Textautor: Wolfram Staufenberg

Foto: Wolfram Staufenberg

ASP: Zeitenwende

Luftwaffe zu Gast



Die dritte Dimension

Ein Wenig vermittelt General Ingo Gerhartz den Eindruck des Außerirdischen, wenn er die deutsche Luftwaffe in der dritten Dimension platzierte. Gemeint war die Zuständigkeit für den weiß-blauen Himmel. Dann kam er jedoch schnell zum Thema: die Übernahme von mehr Verantwortung in der aktuellen politischen Lage

- gegenüber Rußland: Sicherheit wegen der Abhängigkeit vom russischen Gas
- gegenüber China: Sicherheit wegen Marktabhängigkeit
- gegenüber den USA: Ausbau der Sicherheitspartnerschaft mit mehr Eigenverantwortung.

Sein Anliegen: Mehr Kontakt in die Bevölkerung. Deshalb sei er gerne als Gast gekommen.



Zeitenwende aus Sicht der Luftwaffe

Optimistisch blickt Ingo Gerhartz in die Zukunft. Klar, die Zeitwende ist komplex. Sie berührt alle Schichten der Gesellschaft. Die sicherheitspolitische Aufstellung insbesondere der deutschen Luftwaffe sei diesen Herausforderungen jedoch gewappnet. Vielfach sei ihre Leistungsfähigkeit besser als ihr Ruf:

- Sie reagiere schnell (drei Stunden bis zur Verlegung nach Rumänien am 24.2.2022; 24 Stunden bis Asien)
- Sie beteilige sich aktiv an der Bündnisverteidigung (z.B. Air Policing im Baltikum)
- Sie handle verantwortungsbewußt (Sicherung der Außengrenzen ohne sich provozieren zu lassen)
- Sie stehe rund um den Globus bereit (24 Stunden in Asien)
- Sie habe hochmotiviertes Personal.

Seine Aussage: Man vertraut der deutschen Luftwaffe.



Perspektiven

Sukzessive sei die Modernisierung der Maschinen voranzutreiben. Dies gehe jedoch nicht von heute auf morgen. Es bedeute aber auch nicht, daß die Einsatzfähigkeit nicht gegeben sei. So sei bsplsw. der Tornado ein Erfolgsmodell im Balkankrieg gewesen. Modernste Technik habe seine Einsatz- und Flugfähigkeit stark sein lassen. Einsatzbereitschaft und kämpfen im elektromagnetischen Raum sei gewährleistet. Es gelte jetzt:

- kurzfristige Abschreckung stärken (F 35, auch weil nukleare Teilhabe)
- Tranche 5 beim Ersatz des Tornado einplanen
- keine weiteren Flugplätze schließen (FFB ist entwidmet; Lechfeld soll bleiben)
- Munitionsreserven sichern
- Depotorganisation aktualisieren
- Signale setzen (z.B. durch Übungen der Nato im Rahmen von Air Defender, 12.6. bis 23.6.2023)
- Nachwuchskräfte halten (z.B. exzellent ausgebildete Elektroniker)
- Kommunikation in die Gesellschaft ausbauen.

Augenmerk: Nicht zu vergessen sei die Weltraumverteidigung. Verfügbarkeit von Sateliten sei essentiell.

Frauen in der Luftwaffe

Den Anteil der Frauen in der Luftwaffe bezeichnete General Ingo Gerhartz mit 10 bis 12 % als zu gering. Die Frage einer Zuhörerin beantwortete er jedoch auch mit dem Hinweis, daß jeder Berufsweg Zeit benötige. In den Generalsrang zu gelangen sei ab 48 bis 50 Jahren realistisch. Sein Ziel sei ein höherer Frauenanteil in der Ausbildung. Dadurch könne der Anreiz, bei der Luftwaffe als Frau tätig zu werden, erhöht werden.
